

Sprache bin ich jederzeit bereit, wie erste Referenzen stets gern zu Diensten stehen.

Ich bemerke noch ganz besonders, daß gediegene Anerbieten und Anfragen von Mandanten, die ein öffentliches Ausschreiben nicht wünschen, aus allen Teilen Deutschlands, Österreichs und der Schweiz stets bei mir vorliegen.

Die Herren Kommissionäre bitte ich unter ergebenstem Dank auch fernerhin um gütige Empfehlung und Überweisung der bei ihnen einlaufenden Anfragen und Aufträge.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Januar 1912.

Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Am 22. Januar in Leipzig — Hotel Deutschel — am 23. und 24. Januar in Berlin — Habsburger Hof.

Den Verlag des neuen Kochbuches »Die Kochkunst der Neuzeit«, 780 Seiten, verkauft für 1800 M

Edmund Herrmann, Berlin O. 17.

Jungen tüchtigen Buchhändlern mit ca. M. 15 000.— Kapital

biere ich meine altangesehene Buch- und Musikalienhandlung in norddeutscher aufblühender Stadt von annähernd 200 000 Einwohnern zum Kaufe an.

Horcher und Vermittler wollen sich, bitte, nicht melden; dagegen werden ernstliche Anfragen ausführlich beantwortet. — Die letzteren sind erwünscht unter „Norden“ Nr. 175 d d. Gesch.-St. d. B.-V.

In vornehmem Vororte Berlins lukrative und ausdehnungsfähige Buchhandlung m. Nebenzweigen, Inventurwert ca. 3000 M für 2000 M sofort zu verkaufen.

Näheres unter »2000« Berlin W. 9.

Kaufgesuche.

Zu kaufen gesucht
mittleres Sortiment
in
Deutschböhmen.

Bevorzugt wird gutgehendes Geschäft mit Nebenbranchen, besonders mit lebhafter Zeitschriften- (Kolportage-) Abteilung. Gefällige Angebote von Selbstverkäufern mit genauen Daten unter P. A. erbeten durch Rudolf Lechner & Sohn, Wien I, Seilerstätte 5.

Zu kaufen gesucht

wird in einer Mittel- oder Hauptstadt Bayerns eine gute, rentable

Buchhandlung mit Nebenbranchen

von zahlungsfähigem Selbstreflektanten. Strengste Diskretion wird zugesichert. Gef. Angebote unter D. B. II 4417 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich suche zu kaufen:

Ein größeres Sortiment, ev. mit Verlag verbunden, in Nord- oder Westdeutschland; Bremen, Dresden, Hannover, Kassel, Köln, Frankfurt a/M. werden bevorzugt. Mein Klient kann 50—60 000 M anzahlen und wäre ev. auch zu einer Teilhaberschaft bereit.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Ich suche Buchhandlung, ev. mit Kunsthandel oder Nebenzweigen bei Gelegenheit zu erwerben. Anlage M. 10 000 bis M. 20 000, je nach Erfordernis. Auch Beteiligung wäre erwünscht. Gef. Zuschriften erbitte an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter „Sortimenter“ Nr. 29.

Ich suche zu kaufen:

Einen großen pädagogischen Verlag, möglichst mit Zeitschrift, nach Berlin oder Leipzig verlegbar. Mein Auftraggeber — ein bekannter hochangesehener Verleger — reflektiert nur auf erstklassige Objekte, sichert dagegen entsprechende Barzahlung in jeder Höhe zu.

Angebote erbitte ich unter Zusicherung von Verschwiegenheit.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Teilhaberanträge.

Ich suche mich mit etwa 30 000.— M. an einem guten, einbringlichen Sortiment zu beteiligen. Verfüge über große Arbeitsfreudigkeit, tüchtige, praktische Erfahrungen und bevorzuge eine Gelegenheit, welche Alleinübernahme des Geschäftes für später ermöglicht. Abschluß 1. April oder später. Gef. Anerbieten von Firmeninhabern, welche sich entlasten oder zurückziehen wollen, erbitte ich unter „Vertrauen“ Nr. 150 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Teilhabergefuche.

Junger Buchhändler,

tüchtig in all. Buch- u. Zeitschriftenverlagsgeschäft, kann in ein schon bestehendes Unternehmen, das in eine G. m. b. H. umgewandelt wird, soll, als Leiter d. Verlags- u. Sortiments-Abtlg. eintreten bei 15 000 M Anteilübernahme. Anerb. unter F. K. 2 an Invalidendank, Berlin W. 8.

**Sehr renommierter
Verlag**

der in kurzer Zeit durch den Ruf seiner Mitarbeiter und durch die Tatkraft seiner Leitung sich im ganzen Buchhandel die größte Achtung erworben hat, soll durch Aufnahme von

3—500 000 M.

neuen und großen Zielen entgegengeführt werden. Kapitalisten, denen an der Förderung einer ernsthaften Kulturlache, wie an der angemessenen Verzinsung ihres Kapitals gelegen ist, werden gebeten, ihre Adresse und etwa disponible Mittel zum Eintritt in die vorhandene G. m. b. H. unter „R. T. 22“ bekanntzugeben und ihre Sendungen an die firma

**f. Volckmar,
Geschäftsvermittlung, Leipzig
zu richten.**

Fertige Bücher.

Ich übernahm den buchhändlerischen Vertrieb des von dem Verein für das Deutschtum im Ausland (Allg. deutscher Schulverein), Ortsgruppe Hamburg, E. V., herausgegebenen Werkchens: **Z**

A. W. Sellin, Landeskunde der Vereinigten Staaten von Brasilien (Republica dos Estados Unidos do Brazil). Für deutsche Schulen in Brasilien. 2. Aufl. 8°. 60 S.

Ladenpreis 80 J, Barpreis 50 J.

Ich bitte um recht tätige Verwendung für dieses von fachmännischer Seite verfaßte Büchelchen, das nicht nur in Schulkreisen und für Lehrzwecke, sondern auch von jedem, der sich über Brasilien kurz unterrichten will, gern gekauft werden wird.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 18. Januar 1912.

F. Volckmar, Ausland-Abteilung

**Ludwig Dobliger (Bernhard Herzmannsky),
Leipzig.**

Eigentum für Russland:

P. Neldner, Riga.

Soeben erschienen:

Der Frauenfresser, Operette in drei Akten von Leo Stein, Karl Lindau u. Eugen Spero. Musik von Edmund Eysler. Klavierauszug mit Text netto M 10.—

Ältere Verlags-Kataloge u. s. w.

wittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.